

Informationspflichten nach Art. 13 EU-DSGVO

Verantwortlichkeit

Fürsattel & Kollegen Steuerberater GbR

Niederlassung Bayern

Kösliner Straße 42
90451 Nürnberg
Tel.: 0911/96373-0
E-Mail: nuernberg@fuersattel.de

Niederlassung Brandenburg

Güterfelder Damm 69-71
14532 Stahnsdorf
Tel.: 03329/6379-0
E-Mail: stahnsdorf@fuersattel.de

Gesellschafter:

Ursula Fürsattel, Martin Fürsattel, Astrid Gruber, Kathrin Heidepriem, Paul-Wenzel Tosner
vertreten durch Herrn Martin Fürsattel

Datenschutzbeauftragter

Oliver Fouquet
Fürther Straße 98-100
90429 Nürnberg
Tel.: 0911/3238653
E-Mail: info@metropoldata.de

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b) und c) EU-DSGVO zur Durchführung des Mandatsverhältnisses erhoben. Die Daten werden auch nach Art. 6 Abs. 1 f) EU-DSGVO weiterverarbeitet, um Sie über steuerliche Neuerungen zu informieren und Sie zu Kanzleiveranstaltungen einzuladen.

Empfänger von Daten

Die Daten werden - soweit zur Mandatsbearbeitung erforderlich – insbesondere an Gerichte, Sozialversicherungsträger, Behörden, insbesondere Finanzämter und Banken weitergegeben.

Daten können unter Umständen durch IT-Unternehmen im Rahmen der Wartung und Instandhaltung unserer Server, Kopierer usw. eingesehen werden, soweit dies aus technischen Gründen zur Aufrechterhaltung der EDV notwendig ist. Daten können auch durch die Inanspruchnahme sogenannter Clouddienste an Clouddienstleister mit Servern in Deutschland / in der EU weitergegeben werden.

Datenkategorien

Betroffen können folgende Datenkategorien sein:

- Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, E-Mail)
- Personenstammdaten wie Name und Adresse

- Bankdaten
- Besondere personenbezogene Daten (z.B. Religion, Gesundheitsdaten usw.)
- Arbeitsvertragsdaten
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse
- Sozialdaten

Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden für sechs Jahre nach Beendigung des Mandats gespeichert. Abrechnungsdaten werden für 10 Jahre nach Mandatsbeendigung gespeichert.

Recht des Betroffenen

Sie haben folgende Rechte:

- Auskunft über die erhobenen Daten
- Berichtigung
- Löschung, soweit kein berechtigtes Interesse entgegensteht
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit

Beschwerderecht

Sie können sich hinsichtlich der Datenverarbeitung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren.

Übermittlung der Daten in Drittländer

Eine Übermittlung der Daten in Drittländer findet grundsätzlich nicht statt. Eine Ausnahme besteht dann, wenn dies zur Abwicklung des Mandats notwendig ist.

Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist zur Abwicklung des Mandatsverhältnisses notwendig. Im Fall der Nichtbereitstellung oder nicht vollständigen Bereitstellung kann das Mandat nicht bearbeitet werden oder es besteht die Gefahr, dass Steuererklärungen nicht vollständig oder falsch erstellt werden. Dies kann zu strafrechtlichen oder steuerlichen Nachteilen für Sie führen.

Wenn Sie der Verarbeitung der Daten zur Information über Kanzleiveranstaltungen widersprechen, hat das keinen Nachteil für Sie.